



## Sich informieren

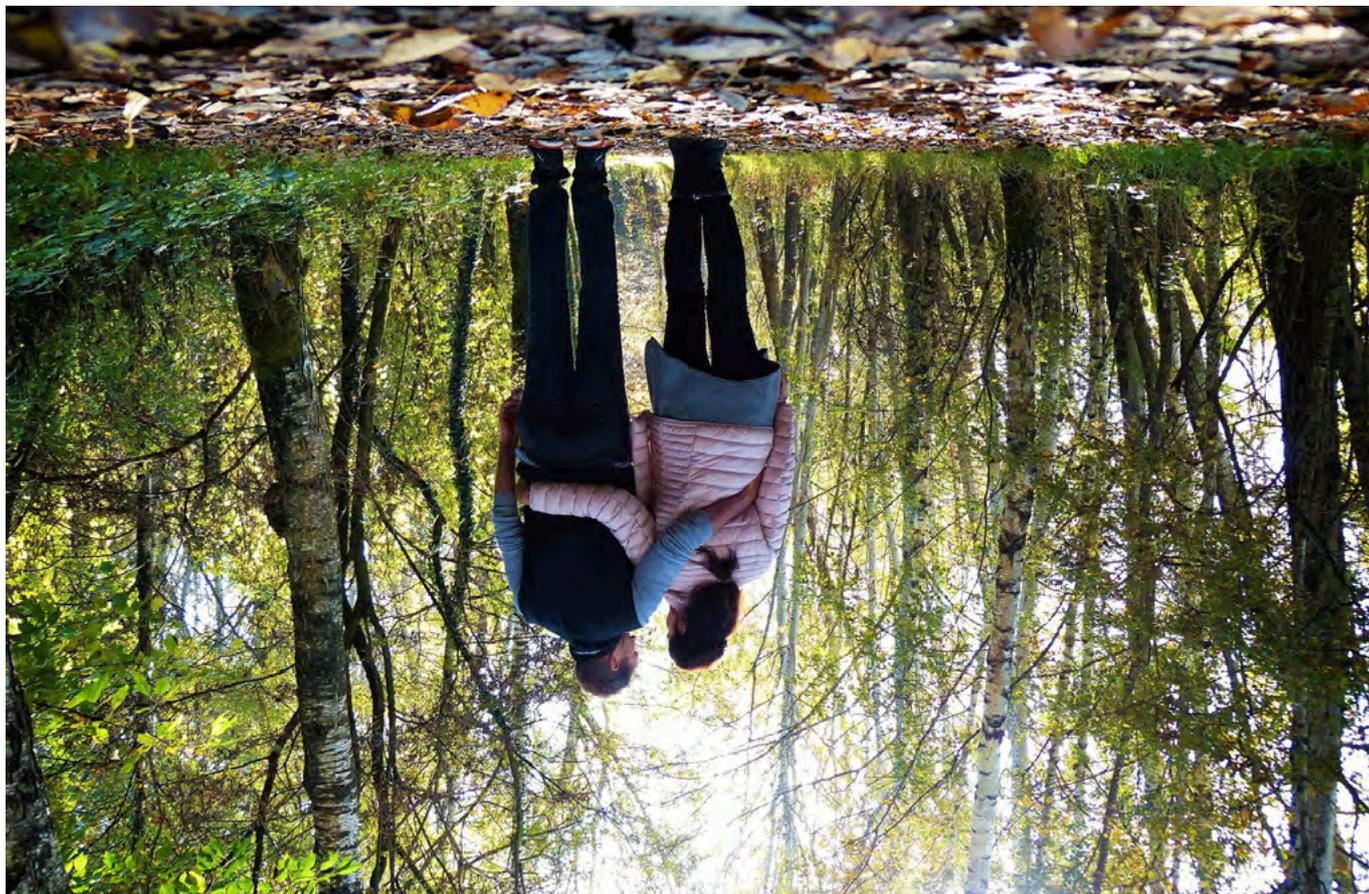
1/DE

Es hat eine Weile gedauert, bis uns allen klar wurde, was das Coronavirus bedeutet und wie sehr sich unser Leben dadurch verändert. Wir wurden überschwemmt mit Informationen und Nachrichten, mit Bildern und Filmen.

- Wie hast du Informationen über das Coronavirus erhalten?
- Ist es möglich, die empfohlenen Maßnahmen einzuhalten?
- Wie informierst du dich im Moment?
- Wie erkennst du „Fake News“?
- Wo hast du gute Informationen und Hilfe erhalten?
- Wie sprichst du mit deinen Kindern darüber?
- Wo wirst du dich in Zukunft informieren?

**Weitere Informationen: Österreichischer Integrationsfonds**





## Partnerschaft

2/DE

Plötzlich viel mehr Zeit zusammen verbringen und dennoch vielleicht nie alleine zusammen sein. Die Arbeit zu Hause und mit den Kindern neu aufteilen, Homeoffice und Home-schooling, keine Ausflüge mehr machen, nicht mehr ins Fitness oder den Fussballclub gehen, Angst und Sorgen haben wegen Corona: für die Partnerschaft war der Lockdown eine große Herausforderung.

- Hat sich die Beziehung zu deinem Partner/deiner Partnerin in dieser Zeit verändert?
- Konntet ihr darüber miteinander sprechen? Auch über schwierige Momente?
- Was hat euch geholfen, mit der neuen Situation zurecht zu kommen?
- Gibt es gute Erfahrungen, die du mitteilen möchtest?

Weitere Informationen: Caritas



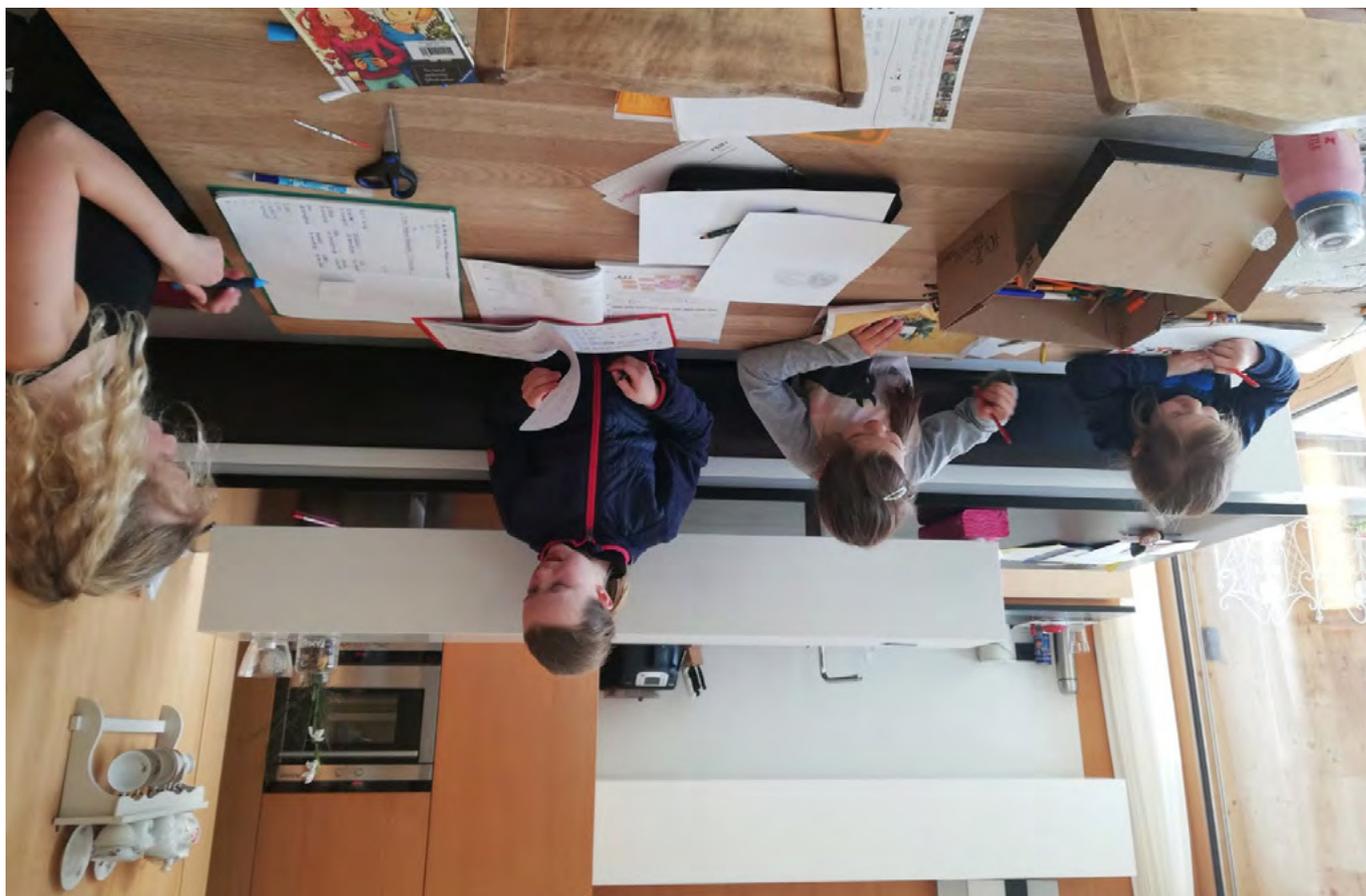


## Wir miteinander

3/DE

Die Isolation zu Hause war für viele von uns eine besonders schwierige Situation. Viele Familien und Paare waren plötzlich „eingesperrt“ auf kleinem Raum und rund um die Uhr zusammen.

- Wie ist deine Familie/wie bist du umgegangen mit Konflikten in dieser Zeit?
- Was hat dir geholfen, wenn du wütend warst oder unter Druck standest?
- Hast du Situationen von Gewalt (körperlich, psychisch, verbal) erlebt?
- War es dir möglich, Hilfe für dich oder für andere zu holen?



## Schule und Ausbildung

4/DE

Während einigen Wochen blieben die Schulen geschlossen. Lehrpersonen mussten schnell einen Ersatzunterricht für zu Hause planen. Eltern haben die Aufgaben der Lehrpersonen übernommen - eine besondere Situation auch für die Kinder.

- Wie hast du die Zeit des Homeschoolings erlebt?
- Hast du dich durch die Schule gut unterstützt gefühlt?
- Was war schwierig?
- Machst du dir Sorgen um die Ausbildung deiner Kinder?
- Wie gelang die Zusammenarbeit mit deinem Kind/deinen Kindern in dieser Zeit?
- Was würdest du in deiner neuerlichen Homeschooling Situation anders machen? Würdest du dir mehr Unterstützung holen? Und wo?
- Was hat dir und deinen Kindern gut getan, worüber habt ihr euch gefreut?

Weitere Informationen: [elternweb2go\\_TALK Lernmotivation](#)



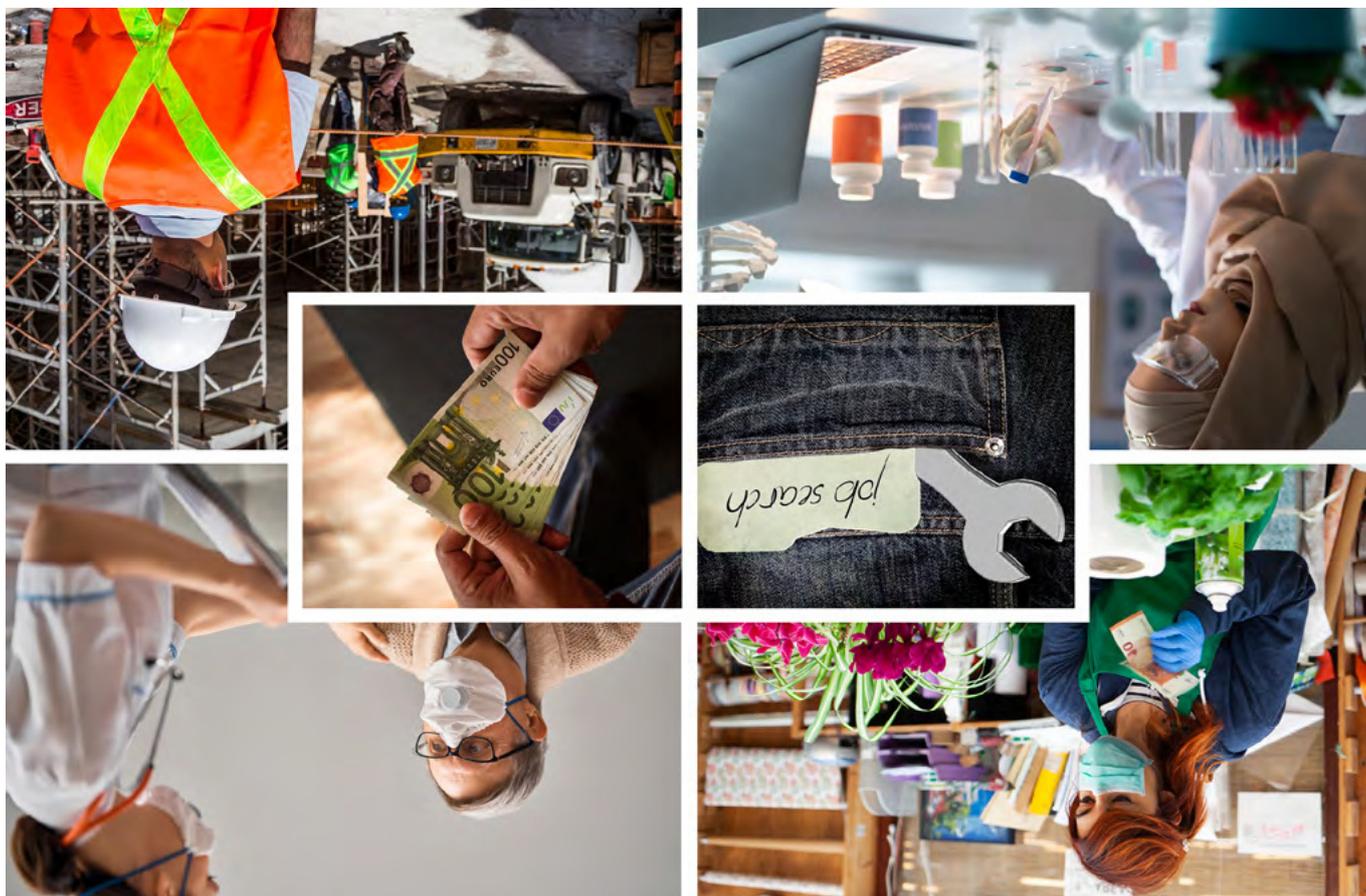


## Aufgabenteilung

5/DE

Neben der Schule waren auch die Kindergärten an vielen Orten geschlossen und Großeltern konnten die Kinder nicht mehr hüten. Das bedeutet, dass die Eltern oft gleichzeitig Kinderbetreuung, Homeschooling, Haushalt und die eigene Arbeit bewältigen mussten.

- Wie hast du die Kinderbetreuung in dieser Zeit organisiert?
- Wie waren die Aufgaben unter euch Eltern verteilt?
- Findest du, alle haben gleichviel gearbeitet?
- Wie haben die Kinder diese Zeit erlebt?
- Hat sich in dieser Zeit etwas positiv verändert?



## Job und Geld

6/DE

Die Arbeitswelt hat sich seit Beginn der Corona Pandemie sehr verändert: einige haben viel mehr Arbeit, andere weniger oder keine Arbeit oder sind in Kurzarbeit, wieder andere arbeiten im Homeoffice. Die Sorgen um finanzielle Nöte belasten viele.

- Wie sieht dein Arbeitsalltag aus?
- Fühlst du dich bei der Arbeit gesundheitlich geschützt?
- Machst du dir Sorgen um deine berufliche Zukunft?
- Wie sicher sind dein Arbeitsplatz und dein Einkommen?
- Kennst du Beratungsstellen und Hilfsangebote?
- Was gibt dir Sicherheit in dieser Zeit?

Weitere Informationen: Arbeiterkammer





## Reisen und Grenzen

7/DE

Die Angst vor einer Verbreitung des neuen Coronavirus hat dazu geführt, dass viele Länder verschiedene Maßnahmen beschlossen haben. Viele Länder haben Reisebeschränkungen oder Einreiseverbote eingeführt. So konnten sich Bekannte, Paare und Verwandte, die in verschiedenen Ländern leben, plötzlich nicht mehr besuchen. Flüchtlinge konnten keine Asylanträge mehr stellen, Familiennachzug war nicht möglich.

- Wie hast du die Situation in Österreich erlebt?
- Jedes Land will seine Bevölkerung schützen und hält Einreisende für „gefährlich“. Wie siehst du das?
- Kann die Angst vor Corona auch zu Rassismus und Vorurteilen führen?
- Wie informierst du dich über die aktuellen Reisevorschriften?

Weitere Informationen: Außenministerium





## In Kontakt bleiben

8/DE

Um die Ausbreitung der Krankheit zu verhindern, war es plötzlich nicht mehr (einfach) möglich, Bekannte und Familienangehörige zu treffen, die nicht im selben Haushalt leben.

- Wie bist du mit Freundinnen und Freunden in Kontakt geblieben?
- Wie bist du mit deinen Verwandten in Kontakt geblieben?
- Hast du auch neue Formen ausprobiert, um in Kontakt zu bleiben?
- Was hat dir am meisten gefehlt?
- Welche schönen Erlebnisse hattest du mit neuen Kontaktformen?



## Angst

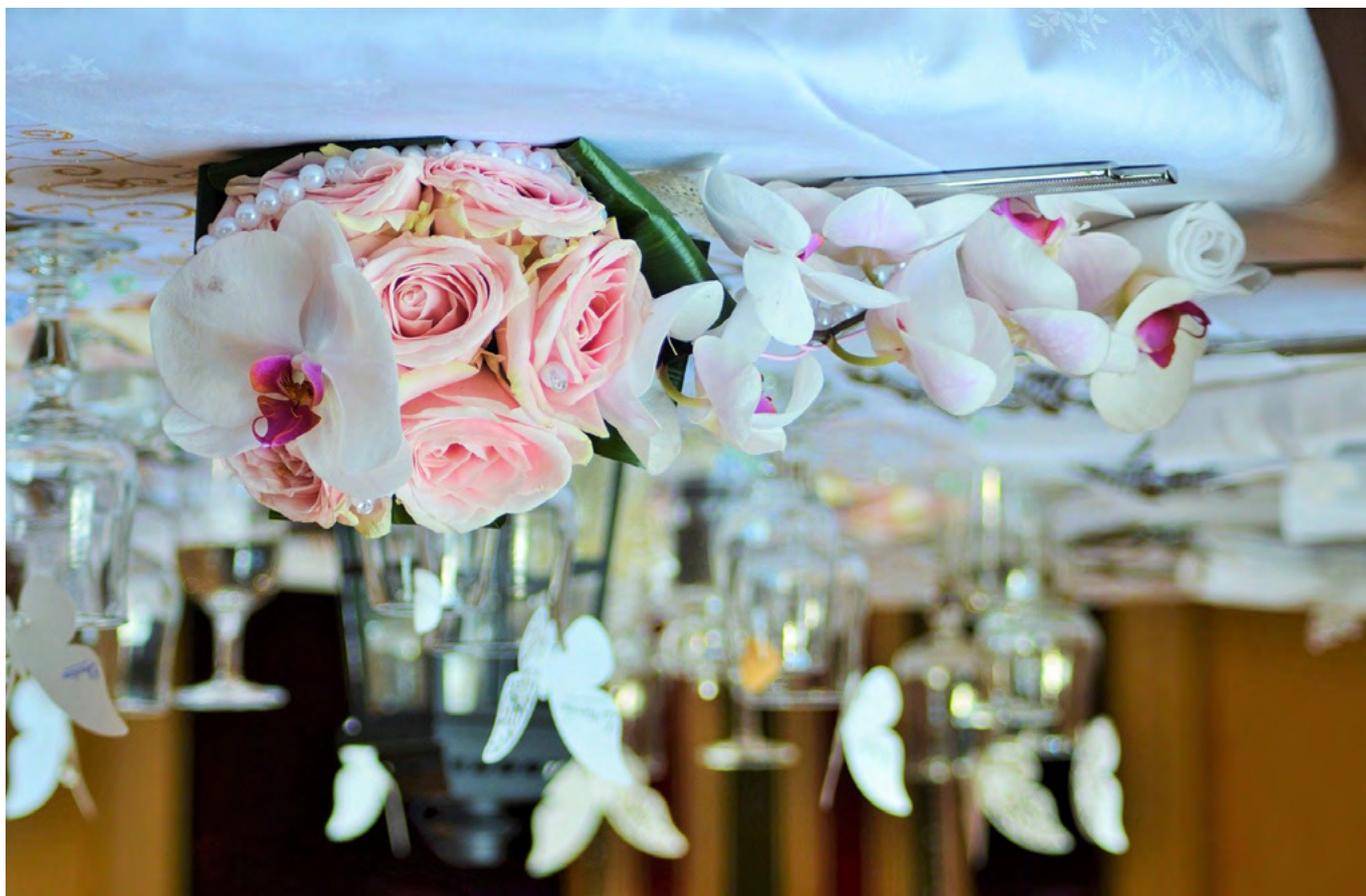
9/DE

Die Sorge um die eigene Gesundheit und um eventuell gefährdete Angehörige kann Angst machen. Wichtig ist diese Ängste zu kennen und zu benennen um ihnen zu begegnen.

- Wovor hast du Angst in Bezug auf Corona?
- Kennst du Menschen die zur Risikogruppe gehören?
- Machst du dir Sorgen um die medizinische Versorgung?
- Wie gehst du mit Krankheitssymptomen in der Familie um?
- Kennst du Personen, die mit dem Coronavirus angesteckt wurden?
- Was hilft dir, mit dem Risiko und der Angst umzugehen?

**Weitere Informationen: Telefonseelsorge**





## Feste feiern

10/DE

Hochzeiten, Familienfeste, Ferien wurden abgesagt. Wir können nicht planen, wann wir unsere Reisen ins Ausland unternehmen können. Wir wissen nicht, wie lange dieser Zustand andauert oder ob sich die Situation kurzfristig wieder verändert. Es ist unsicher, wann wir in der Familie oder mit Freundinnen und Freunden wieder Feste feiern können.

- Musstest du Anlässe oder Ferien absagen?
- Welche Gefühle hat das bei dir ausgelöst?
- Wie geht es dir damit, dass Veranstaltungen und kulturelle Ereignisse, die du gerne besuchen würdest, nicht stattfinden?
- Was bedeuten die Reisebeschränkungen für dich und deine Familie?
- Worauf freust du dich am meisten, wenn sich die Menschen wieder versammeln dürfen?

**Weitere Informationen: Aktuelle Maßnahmen - Sozialministerium**





## Den Alltag leben mit Corona

11/DE

Corona hat unseren Alltag auf den Kopf gestellt. Die verordneten Maßnahmen ändern sich schnell, vieles ist schwierig zu planen. Niemand kann genau sagen, wann es zu Ende ist. Wir müssen neue Wege finden den Alltag zu leben.

- Wie hat sich dein Alltag verändert?
- Wie gehst du mit verschiedenen Meinungen zu Corona um?
- Was ist dir wichtig im Kontakt mit anderen?
- Was ist für dich aktuell schwierig?
- Welche positiven Erfahrungen möchtest du aus dieser Zeit mitnehmen?



## Hoffnung haben

12/DE

Die Zeit mit dem neuen Coronavirus war für uns alle eine Herausforderung. Aber es entstanden auch neue Ideen, viel Solidarität und neue Formen von Freundschaften. Viele Menschen haben darüber nachgedacht, was für sie wirklich wichtig ist im Leben.

- Was hat dir geholfen, um mit dieser neuen Situation zurecht zu kommen?
- Worüber hast du dich gefreut?
- Hast du eine neue Seite oder neue Interessen an dir oder an anderen entdeckt?
- Wenn du zurückblickst, welcher Moment war besonders schön?
- Was sind deine Hoffnungen für die Zukunft?



## Offene Fragen

13/DE

Hier haben alle Fragen Platz, die für dich offen sind.  
Du bist herzlich eingeladen sie zu stellen!